

Pressemitteilung

Burgdorf, 16. Juni 2026

Localnet AG investiert massiv in Fernwärme und erneuert Verwaltungsrat

An der Generalversammlung der Localnet AG blickten Verwaltungsrat und Geschäftsleitung auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2025 zurück. Im Fokus standen Investitionen in die Energieinfrastruktur, die Weiterentwicklung der Fernwärme sowie der Wechsel im Verwaltungsratspräsidium.

Strategie, Versorgungssicherheit und Infrastruktur im Fokus

In seinem Rückblick hob CEO Pascal Kirchhofer hervor, dass die Localnet AG ihre Strategie 2030 weiter konkretisiert und wichtige organisatorische Veränderungen angestossen habe. Neben dem strategischen Wandel standen insbesondere die Versorgungssicherheit, die Digitalisierung und die Stärkung der Unternehmenskultur im Fokus. Zu den wichtigsten Projekten des vergangenen Jahres zählen der Neubau des Wasserreservoirs Pleer, die abgeschlossene Zielnetzplanung in den Bereichen Wärme, Gas und Strom sowie die Planung einer neuen Wärmezentrale im Westen Burgdorfs.

solides Ergebnis, Investitionen in die Zukunft

Die Localnet AG erzielte im vergangenen Jahr gemeinsam mit der Wärmeverbund Zollikofen AG einen Konzernumsatz von rund CHF 86 Mio. und erwirtschaftete ein solides Jahresergebnis von CHF 5.0 Mio. Zudem erwähnte CFO Roger Meyer, dass das Unternehmen netto CHF 10.9 Mio. in die regionale Energie- und Wasserversorgung investierte. Ein grosser Teil dieser Investitionen floss erneut in den Ausbau der Fernwärme und damit in die Weiterentwicklung einer nachhaltigen und CO₂-armen Energieversorgung in der Region. Weitere Schwerpunkte bildeten die Modernisierung der Strom- und Wassernetze sowie verschiedene Infrastrukturprojekte.

Substanzielle Rückflüsse an die Stadt Burgdorf

Verwaltungsratspräsident Urs Schweizer zog in seiner Abschiedsrede eine positive Bilanz der vergangenen zehn Jahre. Die Localnet AG habe seit 2016 durchgehend Gewinne erwirtschaftet und über CHF 90 Mio in den Ausbau der Fernwärme sowie die Erneuerung der Infrastruktur/Versorgungssicherheit investiert. Trotzdem konnten in den vergangenen zehn Jahren CHF 24.5 Mio. in Form von Konzessionsabgaben sowie CHF 20 Mio. als Dividenden an die Stadt Burgdorf ausgeschüttet werden, insgesamt CHF 44.5 Mio.,.

Neuer Verwaltungsratspräsident

Ein besonderer Moment der Generalversammlung war der Wechsel im Verwaltungsratspräsidium. Nach zehn Jahren trat Urs Schweizer als Präsident des Verwaltungsrates zurück. Zu seinem Nachfolger wurde Andreas Stettler gewählt, der dem Verwaltungsrat bereits seit zwei Jahren angehört. Als neues Mitglied wurde zudem Philippe Savary aus Wynigen in den Verwaltungsrat gewählt.

Weitere Informationen erhalten Sie durch:

Marcel Stalder, CCO
marcel.stalder@localnet.ch

Localnet AG, Bernstrasse 102, 3401 Burgdorf
Telefon 034 420 00 20, www.localnet.ch